

SIP via DMR

[Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen](#)
[Visuell Wikitext](#)

Version vom 20. Dezember 2015, 15:00 Uhr (Quelltext anzeigen)
 OE1CMW ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))
 (Rohentwurf SIP Telefonie und Mailbox im DMR Netz)
[← Zum vorherigen Versionsunterschied](#)

Version vom 20. Dezember 2015, 15:12 Uhr (Quelltext anzeigen)
 OE1CMW ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))
 K
[Zum nächsten Versionsunterschied →](#)

Zeile 2:		Zeile 2:
<input type="text" value="[[Kategorie:Digitale_Betriebsarten]]"/>		<input type="text" value="[[Kategorie:Digitale_Betriebsarten]]"/>
<input type="text"/>		<input type="text"/>
- <input type="text" value="Rohentwurf zur Verwendung der SIP-Anbindung im DMR Netz (UNVOLLSTÄNDIG)"/>	+	<input type="text" value="==Rohentwurf zur Verwendung der SIP-Anbindung im DMR Netz (UNVOLLSTÄNDIG) =="/>
<input type="text"/>	+	<input type="text"/>
<input type="text" value="Testrepeater Hytera RD-625 - überwachter Probebetrieb"/>		<input type="text" value="Testrepeater Hytera RD-625 - überwachter Probebetrieb"/>
<input type="text"/>	+	<input type="text"/>
<input type="text" value="Stationsverantwortlicher vor Ort: OE1CMW"/>		<input type="text" value="Stationsverantwortlicher vor Ort: OE1CMW"/>
<input type="text"/>	+	<input type="text"/>
<input type="text" value="Frequenz: 438,3375 MHz / 430,7375 MHz"/>		<input type="text" value="Frequenz: 438,3375 MHz / 430,7375 MHz"/>
<input type="text"/>	+	<input type="text"/>
<input type="text" value="Zeitschlitz 1: SIP Telefonie, SIP Mailbox, lokale Kommunikation, kein Routing über Sprechgruppen 1,2, ... 232"/>		<input type="text" value="Zeitschlitz 1: SIP Telefonie, SIP Mailbox, lokale Kommunikation, kein Routing über Sprechgruppen 1,2, ... 232"/>
<input type="text"/>	+	<input type="text"/>
<input type="text" value="Zeitschlitz 2: Routing über Sprechgruppen und Reflektoren (derzeit kein default-Reflektor)"/>		<input type="text" value="Zeitschlitz 2: Routing über Sprechgruppen und Reflektoren (derzeit kein default-Reflektor)"/>
<input type="text"/>	+	<input type="text"/>
- <input type="text" value="Rufnummernplan der SIP-Telefonanlage:"/>	+	<input type="text"/>

	+	====Rufnummernplan der SIP- Telefonanlage:====
Nebenstellen:		Nebenstellen:
	+	
6000 - Operator OE1CMW		6000 - Operator OE1CMW
	+	
6001 - Operator OE1CMW		6001 - Operator OE1CMW
	+	
6002 - Operator OE1CMW		6002 - Operator OE1CMW
	+	
6003 - Operator OE1CMW		6003 - Operator OE1CMW
	+	
DMR Teilnehmer am Beispiel von OE1CMW:		DMR Teilnehmer am Beispiel von OE1CMW:
	+	
SIP Rufnummer: 112321030		SIP Rufnummer: 112321030
	+	
1: Direktruf		1: Direktruf
	+	
1: Zeitschlitz 1		1: Zeitschlitz 1
	+	
2321030: DMR-ID		2321030: DMR-ID
	+	
Jeder Teilnehmer verfügt über eine Mailbox		Jeder Teilnehmer verfügt über eine Mailbox
- Kennziffern:		
- *97 - Abfrage der eigenen Mailbox		

- Teilnehmerkonfiguration Hytera PD785, MD785, ...	+ ""Kennziffern:""
	+
	+ *97 - Abfrage der eigenen Mailbox
	+
	+
	+ ====Teilnehmerkonfiguration Hytera PD785, MD785, ...====
Conventional/Channel/Digital Channel	Conventional/Channel/Digital Channel
	+
- Kanal mit Ein- Ausgabefrequenz des Repeaters konfigurieren, Name z.B. SIP-Phone	- Kanal mit Ein- Ausgabefrequenz des Repeaters konfigurieren, Name z.B. SIP-Phone
	+
- Zeitschlitz 1, Color Code 1, Rx Group List none, TX Contact Name (Sprechgruppe 9)	- Zeitschlitz 1, Color Code 1, Rx Group List none, TX Contact Name (Sprechgruppe 9)
	+
- RRS Revert Channel Selected, Phone System Phone 1, Tx Admit Always Allow, In Call Tx Admin Follow Tx Admit	- RRS Revert Channel Selected, Phone System Phone 1, Tx Admit Always Allow, In Call Tx Admin Follow Tx Admit
	+
Conventional/Phone/Phone System/Phone System 1	Conventional/Phone/Phone System/Phone System 1
	+
Phone Gateway ID 1 ... hier folgt eine "echte DMR ID, zu Testzwecken wird "1" verwendet.	Phone Gateway ID 1 ... hier folgt eine "echte DMR ID, zu Testzwecken wird "1" verwendet.
	+
Digital DTMF Tx Gain 5	Digital DTMF Tx Gain 5
	+
Buffer Dial Contact Name Gateway ID	Buffer Dial Contact Name Gateway ID

	+	<input type="text"/>
<input type="text"/>		<input type="text"/>
für PD785:		für PD785:
	+	<input type="text"/>
Access Code Button P1, Number #1		Access Code Button P1, Number #1
	+	<input type="text"/>
De-Access Code Button P2, Number #2		De-Access Code Button P2, Number #2
	+	<input type="text"/>
für MD785:		für MD785:
	+	<input type="text"/>
Access Code Button P5, Number #1		Access Code Button P5, Number #1
	+	<input type="text"/>
De-Access Code Button P6, Number #2		De-Access Code Button P6, Number #2
	+	<input type="text"/>
<input type="text"/>		<input type="text"/>
Conventional/General Setting/Buttons		Conventional/General Setting/Buttons
- Bitte wählen Sie eine beliebige freie programmierbare Taste zur Aktivierung der DTMF Funktion und		
- belegen Sie diese mit der Funktion "DTMF Keypad".		
<input type="text"/>		<input type="text"/>
- Abfrage der Mailbox:	+	Bitte wählen Sie eine beliebige freie programmierbare Taste zur Aktivierung der DTMF Funktion und belegen Sie diese mit der Funktion "DTMF Keypad".
	+	<input type="text"/>
	+	<input type="text"/>
	+	====Abfrage der Mailbox:====
	+	<input type="text"/>
<input type="text"/>		<input type="text"/>

1.) aktivieren der DTMF Funktion (DTMF Keypad), ein Tastatursymbol in der Statusleiste des Gerätes wird sichtbar.	1.) aktivieren der DTMF Funktion (DTMF Keypad), ein Tastatursymbol in der Statusleiste des Gerätes wird sichtbar.
- 2.) *97 wählen und PTT drücken	+ <input type="text"/>
	+ 2.) *97 wählen und PTT drücken
	+ <input type="text"/>
3.) Die Mailbox meldet sich. Folgen Sie der Menüführung (ähnlich einer Mobilfunk-Mailbox)	3.) Die Mailbox meldet sich. Folgen Sie der Menüführung (ähnlich einer Mobilfunk-Mailbox)
	+ <input type="text"/>
4.) Zum Auflegen die rote Taste drücken und danach PTT (hierbei wird der Code für Auflegen (#2) gesendet.	4.) Zum Auflegen die rote Taste drücken und danach PTT (hierbei wird der Code für Auflegen (#2) gesendet.
	+ <input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>
Um einem anderen OM eine Nachricht zu hinterlassen wählen sie nach dem Melden der Mailbox:	Um einem anderen OM eine Nachricht zu hinterlassen wählen sie nach dem Melden der Mailbox:
	+ <input type="text"/>
3 - erweiterte Funktionen	3 - erweiterte Funktionen
	+ <input type="text"/>
5 - Nachricht hinterlassen	5 - Nachricht hinterlassen
	+ <input type="text"/>
11232XXXX (11 plus DMR ID)	11232XXXX (11 plus DMR ID)
	+ <input type="text"/>
-> Nachricht aufsprechen und auflegen, oder mit # im Menüsystem verbleiben	-> Nachricht aufsprechen und auflegen, oder mit # im Menüsystem verbleiben

Version vom 20. Dezember 2015, 15:12 Uhr

Inhaltsverzeichnis

1 Rohentwurf zur Verwendung der SIP-Anbindung im DMR Netz (UNVOLLSTÄNDIG) 7
 1.1 Rufnummernplan der SIP-Telefonanlage: 7

1.2 Teilnehmerkonfiguration Hytera PD785, MD785, ...	7
1.3 Abfrage der Mailbox:	8

Rohentwurf zur Verwendung der SIP-Anbindung im DMR Netz (UNVOLLSTÄNDIG)

Testrepeater Hytera RD-625 - überwachter Probebetrieb

Stationsverantwortlicher vor Ort: OE1CMW

Frequenz: 438,3375 MHz / 430,7375 MHz

Zeitschlitz 1: SIP Telefonie, SIP Mailbox, lokale Kommunikation, kein Routing über Sprechgruppen
1,2, ... 232

Zeitschlitz 2: Routing über Sprechgruppen und Reflektoren (derzeit kein default-Reflektor)

Rufnummernplan der SIP-Telefonanlage:

Nebenstellen:

6000 - Operator OE1CMW

6001 - Operator OE1CMW

6002 - Operator OE1CMW

6003 - Operator OE1CMW

DMR Teilnehmer am Beispiel von OE1CMW:

SIP Rufnummer: 112321030

1: Direktruf

1: Zeitschlitz 1

2321030: DMR-ID

Jeder Teilnehmer verfügt über eine Mailbox

Kennziffern:

*97 - Abfrage der eigenen Mailbox

Teilnehmerkonfiguration Hytera PD785, MD785, ...

Conventional/Channel/Digital Channel

- Kanal mit Ein- Ausgabefrequenz des Repeaters konfigurieren, Name z.B. SIP-Phone

- Zeitschlitz 1, Color Code 1, Rx Group List none, TX Contact Name (Sprechgruppe 9)
- RRS Revert Channel Selected, Phone System Phone 1, Tx Admit Always Allow, In Call Tx Admin Follow Tx Admit

Conventional/Phone/Phone System/Phone System 1

Phone Gateway ID 1 ... hier folgt eine "echte DMR ID, zu Testzwecken wird "1" verwendet.

Digital DTMF Tx Gain 5

Buffer Dial Contact Name Gateway ID

für PD785:

Access Code Button P1, Number #1

De-Access Code Button P2, Number #2

für MD785:

Access Code Button P5, Number #1

De-Access Code Button P6, Number #2

Conventional/General Setting/Buttons

Bitte wählen Sie eine beliebige freie programmierbare Taste zur Aktivierung der DTMF Funktion und belegen Sie diese mit der Funktion "DTMF Keypad".

Abfrage der Mailbox:

- 1.) aktivieren der DTMF Funktion (DTMF Keypad), ein Tastatursymbol in der Statusleiste des Gerätes wird sichtbar.
- 2.) *97 wählen und PTT drücken
- 3.) Die Mailbox meldet sich. Folgen Sie der Menüführung (ähnlich einer Mobilfunk-Mailbox)
- 4.) Zum Auflegen die rote Taste drücken und danach PTT (hierbei wird der Code für Auflegen (#2) gesendet.

Um einem anderen OM eine Nachricht zu hinterlassen wählen sie nach dem Melden der Mailbox:

3 - erweiterte Funktionen

5 - Nachricht hinterlassen

11232XXXX (11 plus DMR ID)

-> Nachricht aufsprechen und auflegen, oder mit # im Menüsystem verbleiben